

für Gleichströme, Gleichspannungen, Temperatursensoren, Ferngeber oder Potentiometer

CE

Funktionsbeschreibung

Der SINEAX VC604s ist ein multifunktionaler Messumformer für Hutschienenmontage mit folgenden Hauptmerkmalen:

- Messung von DC-Spannung, DC-Strom, Temperatur (RTD, TC) und Widerstand
- Sensoranschluss ohne externe Brücken
- 2 Eingänge (z.B. für Sensoren-Redundanz oder Differenzbildung)
- 1 Ausgang (U oder I)
- 2 Eingänge können untereinander verknüpft werden und dem Ausgang zugeordnet werden, wodurch Berechnungen und Sensorüberwachungen (z.B. vorausschauende Wartung der Sensoren) möglich sind.
- Systemfähig: Kommunikation über Modbus-Schnittstelle
- 2 frei programmierbare Relais mit Wechselkontakten z.B. zur Grenzwert- oder Alarmsignalisierung
- AC/DC-Weitbereichsnetzteil
- Steckbare hochwertige Schraub- oder Zugfederklemmen

Sämtliche Einstellungen des Gerätes können mittels PC-Software an die Messaufgabe angepasst werden. Die Software dient auch zur Visualisierung, Inbetriebnahme und zum Service.



Tabelle 1: Eingangsgrössen, Messbereiche

Messart	Messbereich	Minimale Spanne
DC-Spannung [mV]	−10001000 mV	2 mV
DC-Spannung [V]	−300 300 V	≥1 V
DC-Strom [mA]	−50 50 mA	0,2 mA
Widerstand $[\Omega]$	05000 Ω	8 Ω
RTD Pt100	−200 850 °C	20 K
RTD Ni100	−60 250 °C	15 K
TC Typ B	0 1820 °C	635 K
TC Typ E	−270 1000 °C	34 K
TC Typ J	−210 1200 °C	39 K

Messart	Messbereich	Minimale Spanne
TC Typ K	−270 1372 °C	50 K
TC Typ L	−200 900 °C	38 K
TC Typ N	−270 1300 °C	74 K
TC Typ R	−50 1768 °C	259 K
TC Typ S	−50 1768 °C	265 K
TC Typ T	−270 400 °C	50 K
TC Typ U	−200 600 °C	49 K
TC Typ W5Re-W26Re	0 2315 °C	135 K
TC Typ W3Re-W25Re	0 2315 °C	161 K

SINEAX VC604s

Programmierbarer multifunktionaler **Grenzwert-Messumformer**

Technische Daten

Messeingang 1 ->

Gleichspannung

Messbereich mV Grenzen siehe Tabelle 1

 $Ri > 10 M\Omega$,

Überlastbarkeit max. ±1200 mV

Grenzen siehe Tabelle 1 Messbereich V

(nur bei entsprechender $Ri = 1.4 M\Omega$.

Überlastbarkeit max. ±300 V Geräteausführung)

Gleichstrom

Messbereich mA Grenzen siehe Tabelle 1

 $Ri = 11 \Omega$,

Überlastbarkeit max. ±50 mA

Widerstandsthermometer RTD

Messwiderstandstypen Pt100 (IEC 60751),

> einstellbar Pt20...Pt1000 Ni100 (DIN 43760), einstellbar Ni50...Ni1000

Messbereichsgrenzen Siehe Tabelle 1

Beschaltung 2-, 3- oder 4-Leiteranschluss

Mess-Strom

Leitungswiderstand 30Ω pro Leitung,

bei 2-Leiteranschluss einstellbar

bzw. abgleichbar

Thermoelemente TC

Thermopaare Typ B, E, J, K, N, R, S, T

> (IEC 60584-1) Typ L, U (DIN 43760)

Typ W5Re-W26Re, W3Re-W25Re

(ASTM E988-90) Siehe Tabelle 1

Messbereichsgrenzen

Vergleichsstellen-

kompensation Intern (mit eingebautem Pt100),

mit Pt100 an Klemmen oder mit externer Vergleichsstelle

-20...70 °C

Widerstandsmessung, Ferngeber, Potentiometer

Messbereichsgrenzen Siehe Tabelle 1

2-, 3- oder 4-Leiteranschluss Beschaltung

Widerstandsferngeber Typ WF und WF DIN

Mess-Strom 0,2 mA

Leitungswiderstand 30Ω pro Leitung,

bei 2-Leiteranschluss einstellbar

bzw. abgleichbar

Messeingang 2 ->

Gleichstrom

Messbereich mA Wie Messeingang 1

Gleichspannung

Messbereich mV Wie Messeingang 1

Widerstandsthermometer RTD

Wie Messeingang 1 ausser:

Beschaltung 2- oder 3-Leiteranschluss

Thermoelemente TC

Wie Messeingang 1

Widerstandsmessung, Ferngeber, Potentiometer

Wie Messeingang 1 ausser:

Beschaltung 2- oder 3-Leiteranschluss

Hinweise

Es stehen folgende Geräteausführungen zur Verfügung:

a) VC604s mit Messeingang für 1x Gleichstrom [mA] und

1x hohe Gleichspannung [V]

Hier können die Messarten Gleichspannung [V] und Gleichstrom [mA] bei der Gerätekonfiguration dem Eingang

1 oder 2 zugeordnet werden.

b) VC604s mit Messeingang für 2x Gleichstrom [mA]

Die verschiedenen Geräteausführungen sind fest bzw. können nicht umprogrammiert werden!

Die Messeingänge 1 und 2 sind galvanisch verbunden. Bei der Verwendung von 2 Eingangs-Sensoren oder Eingangsgrössen Kombinationsmöglichkeiten in Tabelle 3 und Beschaltungshinweise in der Betriebsanleitung beachten!

Analog Ausgang →



Gleichstrom

Ausgangsbereich

Bereich beliebig einstellbar max. 12 V Bürdenspannung

Leerlaufspannung < 18 V

Begrenzung einstellbar, max. ±22 mA

<50 µA pp (nach Tiefpass 10 kHz) Restwelligkeit

Quellenwiderstand $>5 M\Omega$

Gleichspannung

Ausgangsbereich \pm 10 V.

Bereich beliebig einstellbar

Belastung max. 20 mA Strombegrenzung ca. 30 mA

Begrenzung einstellbar, max. ±11 V

<20 mV pp (nach Tiefpass 10 kHz) Restwelligkeit

Quellenwiderstand

Ausgangseinstellungen

Begrenzung

Gain-/Offsettrimmung

Invertierung

Relais-Kontaktausgänge

Kontakt 1 Pol, Umschaltkontakt

AC: 2 A / 250 V Schaltleistung

DC: 2 A / 30 V

Bus-/Programmieranschluss

Schnittstelle, Protokoll RS-485, Modbus RTU Baudrate 9,6...115,2 kBaud, einstellbar

Übertragungsverhalten

Messgrössen für den Ausgang

Eingang 1

• Eingang 2

Eingang 1 + Eingang 2
Eingang 1 - Eingang 2
Eingang 2 - Eingang 1
Eingang 1 · Eingang 2
Minimalwert, Maximalwert oder Mittelwert von Eingang 1

und Eingang 2
• Sensorredundanz

Eingang 1 oder Eingang 2 Übertragungsfunktionen Linear, Absoluter Betrag,

Dertragungsfunktionen Linear, Absoluter Betrag, Skalierung (Gain/Offset), Lupen-

> funktion (Zoom) Benutzerspezifisch via Stützwerttabelle

(24 Stützwerte pro Messgrösse)

Einstellzeit: einstellbar 1...30 s

Grenzwerte und Überwachungen

Anzahl Grenzwerte Messgrössen für

die Grenzwerte

4

Eingang 1Eingang 2

• Messgrösse für die Ausgänge

Eingang 1 – Eingang 2

 (z.B. Driftüberwachung bei

2 Sensoren)

 Eingang 2 – Eingang 1 (z.B. Driftüberwachung bei

2 Sensoren)

Funktionen Absoluter Betrag

Gradient dx/dt (z.B. Temperatur-

gradient-Überwachung)

Zeitverzögerung einstellbar 0...3600 s Signalisierung Relais-Kontakt, Alarm-LED,

Status 1, Status 3

Fühlerbruch- und Kurzschlussüberwachung Messeingang

Signalisierung Relais-Kontakt, Alarm-LED,

Status 1

Ausgangswert im Fehlerfall

Signalisierung an Alarm-LED Bei einem Fühlerfehler wird der

fehlerhafte Eingang (1 oder 2) durch die Anzahl Blinken der Alarm-LED (1x oder 2x) signali-

siert.

Bei Fehler an beiden Eingängen: Alarm-LED ohne Blinken.

Andere Überwachungen

Driftüberwachung Überwachung der Messwert-

Differenz zwischen 2 Eingangs-Sensoren über eine bestimmte Zeitspanne (z.B. wegen unterschiedlicher Sensoransprechzei-

ten).

Beim Überschreiten des Grenzwertes über diese Zeit wird ein

Alarm signalisiert.

(Siehe Grenzwerte 1 und 2) Messung mit 2 Temperatursen-

Sensorredundanz Messung mit 2 Temperatursensoren; bei Ausfall des Sensor 1

(Fehlerfall) wird zur Überbrückung auf Sensor 2 umgeschaltet

(siehe Messgrössen für Ausgänge)

Alarm-Signalisierungen

Zeitverzögerung einstellbar 0...60 s

Alarm-LED

Relais-Kontakt Bei aktiviertem Relais

leuchtet die gelbe LED; Alarmfunktion invertierbar

Ausgangswert im Fehlerfall Für Fühlerbruch und Kurzschluss,

Wert einstellbar –10...110%

Hilfsenergie

Nennspannung UN	Toleranz
24230 V DC	±15%
100230 V AC, 45400 Hz	±15%

Leistungsaufnahme 2,0 W bzw. 5,5 VA

Anzeigeelemente am Gerät

LED	Farbe	Funktion
ON/ERR	grün	Power on
	rot	Alarm
	blinkend	Kommunikation aktiv
1 _/_	gelb	Relais 1 ein
2	gelb	Relais 2 ein

Konfiguration, Programmierung

Bedienung mit PC-Software «CB-Manager»

Genauigkeitsangaben (nach EN/IEC 60770-1)

Referenzbedingungen

Umgebungstemperatur 23 °C \pm 2 K Hilfsenergie 24 V DC Bezugswert Messspanne

Einstellungen Eingang 1: Gleichspannung mV,

0...1000 mV

Ausgang 1: 4...20 mA, Bürdenwi-

derstand 300 Ω Netzfrequenz 50 Hz, Einstellzeit 1 s

Eingang 2, Ausgang 2, Relais, Überwachungen aus bzw. nicht aktiv, bei Spannungsausgang: Bereich 0...10 V, Bürdenwider-

stand >1 $M\Omega$

Einbaulage Vertikal, freistehend

SINEAX VC604s

Programmierbarer multifunktionaler Grenzwert-Messumformer

Grundgenauigkeit

Bei Referenzbedingungen $\pm 0,1\%$ Andere Messarten und Eingangs-Bereiche: RTD Pt100, Ni100 $\pm 0,1\% \pm 0,2$ K Widerstandsmessung $\pm 0,1\% \pm 0,1$ Ω

TC Typ K, E, J, T, N, L, U $\pm 0.1\% \pm 0.4$ K, Messwert > -100 °C

TC Typ R, S $\pm 0.1\% \pm 2.4 \text{ K}$

TC Typ B $\pm 0.1\% \pm 2.4$ K, Messwert > 300°C

TC W5Re-W26Re,

 $\begin{array}{lll} \text{W3Re-W25Re} & \pm 0,1\% \ \pm 2,0 \ \text{K} \\ \text{Gleichspannung mV} & \pm 0,1\% \ \pm 0,015 \ \text{mV} \\ \text{Gleichspannung V} & \pm 0,1\% \ \pm 0,0045 \ \text{V} \\ \text{Gleichstrom mA} & \pm 0,1\% \ \pm 0,0015 \ \text{mA} \end{array}$

Zusatzfehler (additiv)

Hoher Bereichs-Anfangswert

(Anfangswert >40%

vom Endwert): ±0,1% vom Endwert

Kleiner Ausgangsbereich ±0,1% * (Referenz-Bereich / neuer

Bereich)

Vergleichsstellen-

kompensation intern ±3 K

Lupenfunktion \pm Zoomfaktor \times (Grundgenauigkeit

+ Zusatzfehler)

Zoomfaktor= Messgrössenbereich

/ Zoombereich

Einflusseffekte

Umgebungstemperatur ±0,1% pro 10 K bei Referenz-

bedingungen

Andere Einstellungen:

Grundgenauigkeit und Zusatzfeh-

ler pro 10 K

Langzeitdrift $\pm 0,1\%$ Gleichtakteinfluss $\pm 0,01\%$

Umgebungsbedingungen

Betriebstemperatur $-25 \dots +55$ °C Lagertemperatur $-40 \dots +70$ °C

Relative Luftfeuchte ≤75%, keine Betauung

Einsatzbereich Innenräume bis 2000 m über Meer

Einbauangaben

Bauform Hutschienengehäuse U4,

Brennbarkeitsklasse V-0 nach UL94

Abmessungen Siehe Mass-Skizze

Montage Für Schnappbefestigung auf Hutschiene (35 x 15 mm oder

35 x 7,5 mm) nach EN 50022

Klemmen Steckbar, 2,5 mm²

Frontstecker-Zugfederklemme

1.5mm²

Gewicht 150 g

Produktesicherheit, Vorschriften

Elektromagnetische Vertäglichkeit	EN 61000-6-2 / 61000-6-4
Schutzart (nach EN 60529)	Gehäuse IP 40 Anschlussklemmen IP20
Elektrische Ausführung	Nach EN 61010
Verschmutzungsgrad	2
Zwischen Hilfsenergie und allen Kreisen und zwischen dem Messeingang(1 + 2) und allen Kreisen	Verstärkte Isolierung Überspannungskategorie III Arbeitsspannung 300 V Prüfspannung 3,7 kV AC rms
Zwischen dem Ausgang und den Relais-Kontakten	Verstärkte Isolierung Überspannungskategorie II Arbeitsspannung 285 V Prüfspannung 2,3 kV AC rms
Zwischen dem Ausgang und dem Bus-Anschluss	Funktionsisolierung Arbeitsspannung <50 V Prüfspannung 0,5 kV AC rms
Umweltprüfungen	EN 60068-2-1/-2/-3 EN 60068-2-27 Schock: 50g, 11ms, Sägezahn, Halbsinus EN 60068-2-6 Vibration: 0,15mm/2g, 10150Hz, 10 Zyklen

Elektrische Anschlüsse

	0000	Kreis	Klemmen	Bemerkung
1 2 3 4 5 6 7 8		Messeingang	1 bis 8	siehe Tabelle 2
	ਬੁਜੂ VC604s	Ausgang 1	9 (+), 13 (–)	
	VC604s ON FERR 1	Relaiskontakt Relais 1 Relais 2	nc com no 10 11 12 14 15 16	Im spannungs- losen Zustand sind nc und com verbunden
	9 10 11 12 13 14 15 16	Hilfsenergie	17 (+/~) 18 (- /~)	Bei DC Polarität beachten
	17 18 0000 0000	Bus-/ Programmier- anschluss	+, -, GND	Frontstecker

Tabelle 2: Anschluss der Eingänge

Hinweis: Bei der Verwendung von 2 Eingangs-Sensoren oder Eingangsgrössen Kombinationsmöglichkeiten in Tabelle 3 und Beschaltungshinweise in der Betriebsanleitung beachten!

Messart	Beschaltung					
Wessart	Eingang 1	Eing. 2				
Gleichspannung mV	+ 3 O U [mV]	- 0				

Managet	Beschaltung	
Messart	Eingang 1	Eing. 2
Thermoelement mit externem Vergleichsstellenthermostat oder	+ 30	⁷ O
intern kompensiert		
Thermoelement mit Pt100 an den Klemmen am selben Eingang	Pt100	<u>2</u> O
	4	8
Thermoelement mit	Pt100 Pt100	1
Pt100 an den Klemmen am anderen Eingang	+ 30	<u>4</u> O
	- 4	8
Widerstands- thermometer oder	RTD, R	2
Widerstands-Messung 2-Leiter	40	8
Widerstands- thermometer oder	10	2
Widerstands-Messung 3-Leiter	RTD, R 3 0	<u>7</u> <u>8</u>
Widerstands- thermometer	100	
oder Widerstands-Messung 4-Leiter	RTD, R 3 0	
	Ra 0%	2
Widerstands- Ferngeber WF	Re 100%	- 7
	40	8

Messart	Beschaltung							
Messart	Eingang 1	Eing. 2						
	Ra	2						
Widerstands- Ferngeber WF-DIN	Rd 0% 3	 0						
	Re 4	<u>8</u> O						
Gleichspannung V (nur bei entsprechender	+ 6 O							
Geräteausführung)	4							
Gleichstrom mA (Eingang 2 nur bei ent-	+ 5 I [mA]	6						
sprechender Geräteaus- führung)	- 4	4						

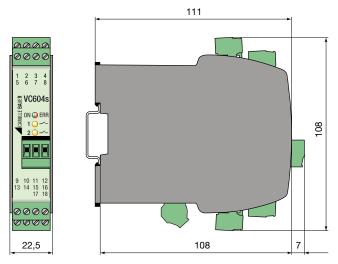
Tabelle 3: Kombinationsmöglichkeiten der Messarten

	Eingang 2 Messart	U [mV]	geerdet	U [V] 1	I [mA] 1	TC ext.	geerdet	TC int.	geerdet		R 2L	R 3L	RTD 2L	втр зг	I [mA] 2
Eingang 1 Messart	Klemmen	7,8		6,4	5,4	7,	8	7,	8	2,7,8	2,8	2,7,8	2,8	2,7,8	6,4
U [mV]	3,4	1		1	1	1		1		1	1	1	1	1	1
geerdet			$\sqrt{}$				$\sqrt{}$		$\sqrt{}$						
U [V] 1	6,4	1			✓	1		1		V	1	1	✓	1	
I [mA]	5,4	1		1		J		V		V	7	√	1	1	1
TC ext.	3,4	1		1	1	1		1		V	1	1	1	1	1
geerdet			$\sqrt{}$				$\sqrt{}$		$\sqrt{}$						
TC int.	3,4	1		1	1	1		1		1	1	1	1	1	1
geerdet			$\sqrt{}$				$\sqrt{}$		$\sqrt{}$						
	1,3,4	1				J				V	V	√	1	J	
R 2L	1,4	1				1				J	1	1	1	1	
R 3L	1,3,4	1				J				J	1	1	1	1	
R 4L	1,2,3,4	1				1									
RTD 2L	1,4	1				J				V	7	√	1	1	
RTD 3L	1,3,4	1				1				1	1	1	1	1	
WF	1,3,4	1				1				1	1	1	1	1	
WF_DIN	1,3,4	1				1				1	1	1	1	1	
RTD 4L	1,2,3,4	1				1									

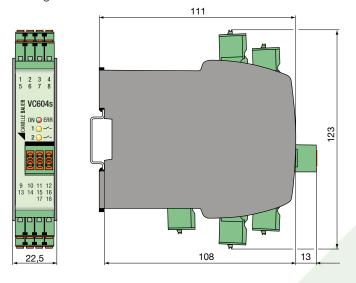
- 1 Nur bei Geräteausführung 1x Gleichstrom [mA] und 1x hohe Gleichspannung [V] wählbar
- 2 Nur bei Geräteausführung 2x Gleichstrom [mA] wählbar

Mass-Skizze

Mit Schraubklemmen



Mit Zugfederklemmen



Bestell-Angaben

VC (604s, Programmierbar	C604s
Mer	kmale, Varianten	
1.	Bauform	
	Hutschienengehäuse	1
2.	Ausführung	
	Standard mit Schraubklemmen	1
	Standard mit Zugfederklemmen	2
3.	Klimatische Beanspruchung	
	Standard Klimafestigkeit	1
4.	Prüfprotokoll	
	ohne Prüfprotokoll	0
	mit Prüfprotokoll deutsch	D
	mit Prüfprotokoll englisch	Е
5.	Konfiguration	
	Geräteausführung ohne hohen DC-Eingang in Grundkonfiguration Bei dieser Geräteausführung können im Gegensatz zur Ausführung für hohe Spannungen an beiden Eingängen gleichzeitig mA Signale verarbeitet werden. Zudem sind mV, RTD, TC und Widerstandsmessungen möglich.	G
	Folgende Konfiguration ist voreingestellt: Eingang 1: 420 mA /Eingang 2: 420 mA Ausgang 1: 420 mA / Ausgang 2: nicht benutzt	
	Geräteausführung für DC-Spannungen bis 300V in Grundkonfiguration Es können an einem Eingang DC-Spannungen bis 300VDC gemessen werden. An beiden Eingängen sind zudem mV, RTD, TC und Widerstandsmessungen möglich. An einem Eingang mA.	S
	Folgende Konfiguration ist voreingestellt: Eingang 1: 01000 mV DC / Eingang 2: nicht benutzt Ausgang 1: 420 mA / Ausgang 2: nicht benutzt	

Lieferumfang

- 1 SINEAX VC604s
- 1 Sicherheitshinweise 170 217
- 1 Software- und Doku-CD 156027

Zubehör

USB-RS485 Konverter (zum Programmieren des VC604s) Artikel-Nr. 163 189

Achtung

Es handelt sich hier um 2 verschiedene Hardwareausführungen. Ein VC604s mit hoher DC Spannung kann nicht im Nachhinein auf 2 x mA umprogrammiert werden, genauso wenig, wie ein 2 x mA-Gerät eine hohe DC Spannung messen kann.



Camille Bauer Metrawatt AG Aargauerstrasse 7 CH-5610 Wohlen / Schweiz

Telefon: +41 56 618 21 11 Telefax: +41 56 618 21 21 info@camillebauer.com www.camillebauer.com